Ludwig-Maximilians-Universität München Department "Institut für Informatik" Lehr- und Forschungseinheit Medieninformatik Prof. Dr. Heinrich Hußmann

Bachelorarbeit

LATEX-Vorlage für Projekt- und Diplomarbeiten

Felix Hamann kontakt@felixhamann.de

Bearbeitungszeitraum:
Betreuer:

Externer Betreuer:

Verantw. Hochschullehrer:

1. 5. 2018 bis 31. 8. 2018

Mohammed Khamis

Dr. Steffen Jost

Prof. Hußmann

Zusammenfassung

Ziel dieser Bachelorarbeit war die Implementierung eines neuen UniWorX für die Studenten der LMU

Abstract

See above. Use Google Translator.

Aufgabenstellung



Inhaltsverzeichnis

1	Einl	eitung					
2	Mob	Mobile First					
	2.1	Mobile Website vs. Responsive Design					
	2.2	Implementierung					
	2.3	Benutzer-Studien					
	2.4	Medien					
	2.5	Informatik					
	2.6	Medieninformatik					
		2.6.1 Was Sie schon immer wissen wollten, aber nie zu fragen wagten					
		2.6.2 Was Sie nicht wissen wollten					

1 Einleitung

Die Ludwig-Maximilians-Universität München benutzt seit mehreren Jahren (Wie lange?) eine Online-Plattform namens Uniworx um die Abgaben, Klausuranmeldungen und Übungsgruppen der (Medien-/Wirtschaft-)Informatik-Studenten zu organisieren.

Die 1. Version von **UniWorX** entstand im Rahmen einer Bachelorarbeit (Stimmt? Quelle?) und erfüllte x Jahre ihren Zweck. Nach diesen x Jahren wurde sie in wenigen Nächten von MAN-FRED MUSTERMAX neu geschrieben, da die 1. Implementierung sich als nicht mehr wartbar erwies und obligatorische Zusatzfeatures nicht implementiert werden konnten.

Die zweite Version ist in PERL geschrieben und diente als große Inspiration für die Neuimplementierung die in dieser Arbeit thematisiert werden soll.

Es soll einerseits auf die technischen Aspekte der neuen Version "ReWorX", als auch auf die HCI¹-Aspekte einer solchen Plattform. In Unterabschnitt 2.2 wird näher auf die Details der Implemntierung eingegangen. Unterabschnitt 2.3 wird sich mit den Usuability-Studien befassen, die im Rahmen dieser Arbeit durchgeführt wurden. Die Aufgaben in dieser Arbeit waren sehr unterschiedlich:

- 1. Es bedurfte einer gründlichen Analyse des bestehenden Systems in Bezug auf User-Flows²
- 2. Es musste festegestellt werden welche der bestehenden Seiten wirklich nötig waren und welche womögloich abgekürzt werden könnten (durch hover-Menüs, reine Anwendung gestatlertischer Merkmale wie Fitt'S Law).

¹Human-Computer-Interaktion

²Benutzerführung auf der Website

[BILD]

Abbildung 2.1: Bildunterschrift

[BILD]

Abbildung 2.2: Noch ein Bild

2 Mobile First

90% of the orders AliBaba³ received during their 2018 chinese-new-year promotion campaign where placed from mobile devices (CITE!). This is still far from the internet usage on mobile-devices in central europe, where (according to NAMEDROPPING) around 60% of all page views.

2.1 Mobile Website vs. Responsive Design

Zwei Teile blabla

2.2 Implementierung

2.3 Benutzer-Studien

Siehe Abbildung 2.1 oder einschlägige Literatur, z.B. [1].

Hinweis: Die Verweise im generierten PDF (HTTP-Links, Verweise auf Kapitel oder Bilder) sind leicht eingefärbt. Wer das nicht will, z.B. weil es die Druckkosten erhöht, kann am Anfang des Dokuments linkcolor usw. auf "black" setzen.

2.4 Medien

- Gesellschaftliche Medien
- Technische Medien

2.5 Informatik

2.6 Medieninformatik

Medienwirkung: Ein Spezialfach der Kommunikationswissenschaft. Für das erfolgreiche Studium des Anwendungsfachs Mediengestaltung ist eine künstlerische Begabung erforderlich.

Medienwirtschaft: Ein Spezialfach der Betriebswirtschaftslehre

Mediengestaltung: Ein Spezialfach der Kunstwissenschaft

2.6.1 Was Sie schon immer wissen wollten, aber nie zu fragen wagten

Überschrift Diese Überschrift erscheint fettgedruckt am Anfang des Absatzes.

2.6.2 Was Sie nicht wissen wollten

Text text textextext⁴.

³chinese online discount retail

⁴Oder so ähnlich

2.6 Medieninformatik

2 MOBILE FIRST

[BILD]

Abbildung 3.1: Bild

3 Zusammenfassung

3 ZUSAMMENFASSUNG

Inhalt der beigelegten CD

Literatur

[1] Erhan Sengel. Usability level of a university web site. *Procedia - Social and Behavioral Sciences*, 106:3246 – 3252, 2013. 4th International Conference on New Horizons in Education.